

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 47/48 (1906)
Heft: 20

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr

Inland. 16 " " " "

sofern beim Herausgeber

abonniert wird.

Abonnements

nehmen entgegen: Heraus-

geber, Kommissionsverleger

und alle Buchhandlungen

und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile

oder deren Raum 30 Cts.

Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expeditios

RUDOLF MOSSE,

Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,

Berlin, Breslau, Dresden,

Frankfurt a. M., Hamburg,

Köln, Leipzig, Magdeburg,

München, Stuttgart, Wien.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

B^d XLVII.

ZÜRICH, den 19. Mai 1906.

N^o 20.

Thunerseebahn.

Bauausschreibung.

Sämtliche Unterbauarbeiten für die

Erweiterung der Station Därligen

werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Bauarbeiten umfassen:

Erdarbeiten	ca. 52,000 m ³
Mauern	5,000 "
Beschotterung der Bahn	2,000 "
Chaussierung von Strassen u. Plätzen	3,000 "

Offerten sind bis spätestens zum 31. Mai 1906 an die Direktion der Thunerseebahn in Bern einzureichen.

Pläne und Bauvorschriften können auf dem Bureau unseres Bahningenieurs in Bern, Bogenschützenstrasse Nr. 1, eingesehen werden.

Bern, den 8. Mai 1906.

Thunerseebahn.

Für die Direktion: Auer.

Konsum-Verein Zürich.

Der Konsum-Verein Zürich eröffnet Konkurrenz über die Ausführung der **Schreinerarbeiten** zu dem Verwaltungs- und Magazingebäude an der Badenerstrasse, Zürich III.

Pläne und Akkordbedingungen liegen im Bureau des Unterzeichneten auf.

Schriftliche Uebernaahmofferten sind bis spätestens 25. Mai 1906 an die Baukommission des Konsum-Vereins Zürich, Waisenhausgasse 10, mit der Aufschrift «Eingabe für Bauarbeiten» verschlossen einzusenden.

Zürich, den 14. Mai 1906.

Adolf Asper, Architekt,

Steinwiesstrasse 40, Hottingen.

Bauwesen II der Stadt Zürich.

Stellen-Ausschreibung.

Unter Vorbehalt der Genehmigung des Kredites für ein Kraftwerk an der Albula durch die Gemeinde sind für die Bauausführung nachgenannte Stellen zu besetzen:

- ein **Ingenieur**, Adjunkt, mit Erfahrung im Tunnelbau und Hochschulbildung, Besoldung 4500 bis 6500 Franken;
- zwei **Ingenieure**, Assistenten, mit Hochschulbildung, Besoldung 2500 bis 5000 Franken;
- ein **Geometer**, Besoldung 2500 bis 5000 Franken;
- ein **Zeichner**, Besoldung 1500 bis 2500 Franken.

Schriftliche Anmeldungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und des Eintrittstermines sind bis 31. Mai 1906 verschlossen dem Bauvorstande II der Stadt Zürich einzureichen.

Nähere Auskunft erteilt der Ingenieur der Wasserversorgung, Beatenplatz I, II. Etage.

Zürich, den 5. Mai 1906.

Wasserversorgung der Stadt Zürich,

Der Ingenieur: H. Peter.

Für Techn. Vorarbeiten im Bahn- und Strassenbau empfiehlt sich B. Emch, Ingenieurbureau, Bern, Schwarzthorstr. 61.

Konkurrenzeröffnung

der Turm- und Kirchenrenovation zu Stammheim.

Es wird hiedurch freie Konkurrenz eröffnet über sämtliche Maurer-, Zimmer-, Spengler- und Malerarbeiten der äusseren Renovation des Turmes und der Kirche zu Stammheim.

Eingabefrist bis 31. Mai 1906.

Kostenvoranschlag kann bei Herrn Kd. Deringer, Vize-Präsident der Kirchenpflege, eingesehen werden, woselbst auch jede gewünschte Auskunft erteilt wird und Eingabeformulare ausgegeben werden.

Das Aktariat der Kirchenpflege Stammheim.

Fenster

mit u. ohne Glas in Föhren-,
Pitschpin- und Eichenholz

liefern zu mässigen Preisen

Eichin & Cie., Fensterfabrik, Thalwil bei Zürich.

Favre & Cie.

Zürich

Asphalt- u. Beton-
Baugeschäft

Spezialität

Feuerfeste Bauten

in armiertem Beton

Erstellung
ganzer Fabrikanlagen

Hausteinlieferungen aus

Muschelsandstein

aus dem STEINHOF in Othmarsingen.

Spez. Gewicht 2,56 Wasseraufnahme 2,1% Druckfestigkeit per cm² u. kg 800-1300

Der seit Jahrhunderten verwendete körnige, wetterbeständige Stein eignet sich für Gewölbebrücken, Auflagerquadern, Vorsatzsteine, Sockel, ganze Fassaden, Tür- u. Fenster-Einfassungen, Balkon-Platten etc.

Lenzburg.

Th. Bertschinger, Baumeister.